

Willkommen 2025

HavenInfo 1 / 25 vom 01.01.2025

Unser Vorsitzender Eugen hat in seiner Rundmail vom 18. Dezember 2024 das erfolgreiche Wirken unseres Vereins, seiner Mitglieder und unserer (Vereins-)Schiffe dankend gewürdigt.

Der maritimen Welt mit all ihren Facetten verbunden, habe ich im alten Jahr eingedenk der Tatsache, dass anno dunnemals kein (aber-)gläubiger Kapitän an einem Freitag dem **Dreizehnten** mit einem Schiff in See stach, von der Herausgabe einer HavenInfo mit der Folgenummer **13/24** vorsorglich abgesehen, lassen sich doch abzeichnende künftige Erschwernisse unter einer HavenInfo **1/25** einfach vorsehungsfreier darstellen.

Insbesondere der Schifferrat und die Eigner sind bereits jetzt von den Folgen der Evakuierung unserer Schiffe aus dem AH unmittelbar und nachhaltig betroffen. Seit Ende Oktober 2024 wurde bekanntlich der beinahe einhundert Jahre alte Verbindungskanal AH/NH und damit einhergehend die Nutzung des AH für jeglichen Schiffsverkehr gesperrt.

Wir sind seither gezwungen, all unsere Schiffe im NH unterzubringen und überwintern zu lassen. Das ist uns unter Berücksichtigung der Tatsache, dass insgesamt sieben Schiffe – von ALDEBARAN über die Börteboote No.3 und SEETEUFEL, BRIGANT, GOOD INTENT II, STRAK PLAN bis THEEPOT – externe Winterquartiere im City Port an der Geeste, Bad Bederkesa, Freiburg/Elbe oder am Barther Bodden bezogen haben, bisher ganz gut gelungen. Auch das trug sicherlich zu Eugen`s optimistisch/positiver Wertung des vergangenen Jahres bei.

In diesem Zusammenhang darf selbstverständlich die allseits kooperative Hilfe seitens der BEAN und der EB nicht unerwähnt bleiben.

Mit der Sperrung für den Schiffsverkehr gingen an der Ost- und West-Seite des AH zugleich insgesamt +/- 500 laufende Meter Kajenlänge verloren. Liegemöglichkeiten, die optimistisch betrachtet, für die Dauer der Sanierung des Verbindungskanals, pessimistisch betrachtet, „auf Dauer“ fehlen werden.

Zum Jahreswechsel 2024/2025 sind unsere Liegeplätze im NH ausnahmslos belegt; die MATHILDE hat darüber hinaus einen vorübergehenden Platz an der Ost-Seite vor dem DAH bekommen.

Ab Anfang April 2025 ist mit der Rückkehr unserer externen „Überwinterer“ ist zu rechnen. Spätestens dann wird es eng, sehr eng an der Steganlage werden.

Es ist absehbar, dass „Päckchen-Liegen“ unserer Schiffe zur dauerhaften Alltäglichkeit wird!

Dennoch werden unsere angestammten Plätze für unsere derzeitige Flotte nicht ausreichen!

Gastlieger, - in 2024 waren es immerhin zwölf historische Schiffe -, werden wir gar nicht mehr willkommen heißen können.

Die notwendigen Liegemöglichkeiten, einschließlich deren Stromversorgung außerhalb der Steganlage im Bereich Havenwelten bereitzustellen, bedarf weiterhin eine enge Kooperation zwischen uns, der BEAN und der EB.

Ansatzweise ähnliche Probleme, was die Bereitstellung von Liegeplätzen angeht, gab es vor Jahren schon einmal im Zusammenhang und als Folge des Neubaus der jetzigen Steganlage NH.

Sie konnten seinerzeit durch positives Mitwirken aller Beteiligten zur Zufriedenheit gelöst werden; eine gleiche Mitwirkung erhoffe ich mir zu Beginn des Jahres 2025.

Sail Bremerhaven 2025

Bekanntlich wird die Sail vom 13. bis 17. August 2025 stattfinden.

Sie wird noch einmal verstärkte Auswirkungen auf die Liegeplätze unserer Flotte haben und sie sind bereits seit längerem Thema zwischen uns und dem Veranstalter, in erster Linie der EB, mit dem Ziel, rechtzeitig vor dem Großereignis ausreichend Ersatzmöglichkeiten bereit zu stellen.

Mit Stand: heute kann mit Vorbehalt gesagt werden, dass im NH (nur) die ASTARTE, sowie die beiden Börteboote No.3 und SEETEUFEL und ADLER VON KRAUTSAND in das unmittelbare Veranstaltungsgeschehen aktiv eingebunden werden.

Zu Beginn des neuen Jahres zeichnen sich zunehmend Probleme für die unterschiedlichen Organisationseinheiten der Hafengebörde, der Seestadt Bremerhaven und unsere Ansprüche ab, die hoffentlich in gemeinsame Lösungen münden werden. Als Stegwart werde ich mich hierbei einer konstruktiven Mitarbeit selbstverständlich nicht verschließen und wer weiß, vielleicht zahlt sich der Verzicht auf den Hokusfokus um die nicht veröffentlichte HavenInfo **13/24** entsprechend aus!?

Zur Erinnerung

Tannenbäume

Tannenbaumabfuhr am kommenden Montag, 06. Januar 2025 vom Sammelplatz West-Seite Tribüne/Zufahrt zum großen Parkplatz.

Schadstoffe

Nächste Schadstoffabgabe: Samstag, 11. Januar 2025, 07:00 bis 14:00 Uhr. Ort: Hexenbrücke.

Tribüne

Am 23. Februar 2023 brach unterhalb der Tribüne ein Feuer aus; seitdem ist sie nicht mehr benutzbar und uns fehlt die Unterstellmöglichkeit für den Müllcontainer und unsere Pallhölzer.

Immer wache Hafen-Auguren konnten in den Tagen vor Weihnachten Aktivitäten wahrnehmen, die auf eine Wiederherstellung der Tribüne schließen lassen.

Wird ja auch Zeit nach fast zwei Jahren!

Optimisten munkeln, dass die Arbeiten bis zur Sail 2025 beendet sein werden.

Zu guter Letzt

Kein Silvesterschmerz

Einfach nur „Pi“

Die Kreiszahl „Pi“, auch Ludolphsche Zahl oder Archimedes-Konstante, als Dezimaldarstellung 3,14159

uns aus der Schulzeit angenehm oder weniger erinnerlich, wurde kürzlich, - man höre und staune, - nach 158 Tagen ununterbrochener Rechenzeit modernster Hochleistungs-Computer auf 105 Billionen Dezimalstellen neu berechnet.

Toll!

Zurück zum Rechenschieber?

Neulich, von einer abendlichen Hafentrunde zur Steganlage bei scheußlichem Wetter durchgefroren nachhause zurück gekehrt, gab mich ich bei einigen Gläser Glühwein mit Schuss der wohligen Muße hin und las interessiert in unserem vereinsinternen Infosystems KLUBRAUM.

Mit großer Freude konnte ich feststellen, dass die monatlich an jedem zweiten Freitag von 18:00 bis 19:30 Uhr stattfindenden Palaver-Besprechungen fortlaufend akribisch vermerkt sind.

Als ich spielerisch einhundert Jahre im Voraus – das dauert mindestens zwei Gläser Glühwein – im Jahr 2125 unserer künftigen Vereinsgeschichte angekommen war, beendete ich die Strapazen fürs Smartphone auch eingedenk der Tatsache, dass der KLUBRAUM immer noch unendlich weit von dem Ergebnis der oben angesprochenen „Pi“-Berechnung entfernt ist.

Da nicht auszuschließen ist, dass in nicht ferner Zukunft auch die KI in der Schiffergilde Einzug finden wird, bitte ich hiermit vorsorglich um ernst gemeinte Hilfsangebote, die geeignet sind, mich aus dem geschilderten Irrsinn ohne Verzicht auf Glühwein mit und oder Schuss zu befreien. Vielen Dank im Voraus, Vertraulichkeit wird, wenn erwünscht, zugesichert.

Allen Lesern wünsche ich ein gewaltfreies und gesundes Jahr 2025

Toni, Stegwart